



30.10.2019

SPEZIAL: SCHADENERKENNUNG PER SCANNER

In nur wenigen Minuten erstellt der Twinner – ein Scanner in der Größe einer Einzelgarage – ein 360-Grad-Panoramabild eines Fahrzeugs. Wie der dreidimensionale Zwilling entsteht, wo dieser künftig eingesetzt werden könnte und welche Einsparpotenziale er mit sich bringt, erfahren Sie in unseren Beiträgen.

SO ENTSTEHT DER DIGITALE ZWILLING

In wenigen Schritten entsteht im Inneren des Twinner das digitale Abbild eines Fahrzeugs. Wie der Scan-Prozess verläuft und welche Informationen dabei erfasst werden, sehen Sie im Video.

WER NUTZT DIE NEUE TECHNOLOGIE?

Im Video beschreibt Markus Hoffmann, Leiter Produktmanagement bei Twinner, verschiedene Einsatzmöglichkeiten des digitalen Fahrzeug-Scans und wie dieser in der Schadenbranche genutzt werden könnte.

DAS FAHRZEUG IN DER DATENWOLKE

Über die Twinner Cloud können von jedem Rechner aus Informationen zu den digitalisierten Fahrzeugen abgerufen werden. Wie die Daten dafür aufbereitet werden, erfahren Sie hier.